

hole *swstf.* bergm. halbrund ausgehauener baum, trog von einem gewissen masse s. GERM. 20, 43.

holfêre s. helfere.

holn 1. — auch mit über-

holn 2. — mit âz.

hol-ôr *stm.* hundenname HADAM. 164.

holr-pfife *f.* camena DFG. 92°.

holr-spuole *s.* unter spuole 2, 1124.

holse s. hulse.

holstern (*s.* Bechsteins anm. zu TRIST. H. 2910).

holtschaft REINFR. B. 9689.

holunge PRAG. r. 53, 84, 126, 88. BRÜNN. r. s. 420°.

holunter: hulder AW. 1, 152.

hol-wangen *swv.* hole wange bekommen. dâ bei muez man holbängen TEICHN. A. 131°;

holwanken, *verräterisch handeln* CHR. 11.

611, 3. — *stm.* *fing. name:* gein Holwangen und gein Lasterheim TEICHN. C. 213°.

holwêre, hole holsarbeiten, gefässe HÖFER s. 42 (*a.* 1289 Erfurt). ERF. w. 1, 13.

holwurz HPT. arz. 85. GOTH. arz. 18.

holzapfel, pl. houlzefel ALEM. 1, 244.

holz-besuoch *stm.* das recht holz zu schlagen und der platz, wo es geschieht OEST. w. 390°.

holzbihel *stm.* holzpsychel INV. 1504.

holzbir APOLL. 9698. MILTENB. stb. 31°.

holz-bürde *f.* man ruckt ie näher (*bei der belagerung*) mit graben hürden und holzbürden LCR. 59, 267.

holz-elle *f.* = waltelle BRÜNN. r. 223.

holzgêlt MICH. M. hof 26. 30.

holzhabere MONE s. 22, 194 (*a.* 1316).

holz-hege *swm.* = holzheie ERF. w. 3, 8.

holzhüener-phenninc *stm.* die ganz gemeind dient von ainer waid 15 dn. und sint genant holzhuenerpfening KALT. 113, 17.

holzhûfe: wer holzhaufen auf der gassen hât KALT. 1, 104.

holz-kêrn *stm.* mark des holzes VINTL. 9157.

holz-lenger *stm.* man sol den holzlengern geben von ieden karren holz zu laden einen wissen pfenn. WP. G. 37. 40.

holz-loube *swf.* holzmagazin MB. 40, 192 (*a.* 1338).

holzmarke BERTH. 2. 217, 3. BÖHM. 357, 15 (*a.* 1303). RUDOLST. r. 221 ff. holzmarch AARG. w. 9 *a.* 1521.

holzmûl *s.* unter walkmûl 3, 653.

holz-ritine *swf.* sy wöllen holzritten machen URB. Bîng. 2°.

holz-scheffel *stm.* mensurae annonae quae vulg. dicuntur holzscheffel HENNEB. urk. 4, 7 (*a.* 1299).

holzschuoch THÜR. rd. 392 *a.* 1492. CHR. 10. 166, 14. holztûh id. 11. 670, 9. hulzschû WK. H. 26.

holzschuochmacher; holztûmacher CHR. 11. 679, 13. 680, 3.

holz-slange *swmf.* coluber DFG. 133°.

holz-vlôz *stm.* MH. 2, 584.

holz-vörster *stm.* holzfürster, -fürster MICH.

M. hof 18. 20. 22. 26. 30 ff.

holzwarze WST. 371 *a.* 1409.

holzwurz: hulzwurz HPT. arz. 48. 85.

holz-zol *stm.* CHR. 10. 138, 11. 212, 6 var.

hœnde: die sich die hœnet getân hânt LUM. 66°. zuo hœneden sprechen PF. id. 13, 800.

hœne stf. sunder h. ANTEL. 170. hœn (: schœn) TEICHN. A. 129°. CHRIST. S. 1010.

honec: honing HPT. 15. 430, 87. hunic HPT. arz. 90.

honec-krate? *swm.* milch ist den kinden bequême, den jungen daz honig genême, den alden sint honigeraten gât SCHONEB. 3343.

honec-râz *stm.* favus DFG. 228°.

honecsam: o himelrich honksam! ALEM. 3. 115, 4.

honecseim DFG. 228°. Gz. 4341. 1886. VINTL. 5340.

honec-vlade *swm.* VINTL. 5836. 8970.

honecvliezende GERM. 13, 378.

honecvlüzec: die himel honicvüzec sint Gz. 1637.

honec-zêlt *stm.* das si (*arbeitsbiene*) das honigzelt formieren in den peinvassen VINTL. 2958.

hônkust JEIT. pr. 54, 25. 56, 21. 72, 26.

hônlaachen: hohlenlaachen LUM. 37°. 41°. 89°.

hopel? SUCH. 14, 214. vgl. Koberst. 1, 31.

hopfen-bêrc *stm.* MICH. M. hof 40.

hopfener BU. 262 *a.* 1370.

hopfen-gemæze *stm.* ARNST. r. 56, 67.

hopfen-lêsen *stm.* LEUTBG. r. 159.

hopfen-pfûcker *stm.* RUDOLST. r. 218, 13.

hopfenscheffel WEIM. stb. 269, 10.

hopfenstange MICH. M. hof 22. 23. 44. hopfstange id. 32. RUDOLST. r. 220, 95.

hopfern s. opfern.

hoppen? wer winwachs her hât brâcht mit hauwen und mit hoppen, der sol das lesen òn alle irsalunge WP. G. 146, 2.

hor: unreinez hor SCHB. 331, 36. der in ein bœs hor vellet TEICHN. A. 138°. wie er des horwes der erde vil ze samnen bringen muge BERTH. 2. 143, 8. swie lange der edelstein in dem horwe lit WACK. pr. 35, 15. sie wurfen speichellen und horwe DOM. 6. harb BRÜNN. r. 396, 201.

horchen, gehôren an, zuo. das gût das an, zû unsir aptige horchte urk. v. j. 1341 (bischof. arch. in Würzburg). — auch mit be-

horde stf. die kêse ôf die h. in der kêskamern brengen MICH. M. hof 41.

horden REINFR. (B. 16776). swer dô hordet unreht guot Gz. 5064. wuochern, hûrten tag und naht TEICHN. A. 173°.

hôre 2: dâ von sô vienc manic herze frôuden vil von hœre REINFR. B. 6988.

hœren, aufhôren zu ER. 27551. zu WOLFD. D. VIII, 394. Z. 5, 115.

hœren *stm.* ez (*wasser*) vellet von vier rœren und klinget in daz hœren, daz ez den ôren sanfte tuot APOLL. 18126. GZ. 115.

horn: daz tier heta siben houbet mit langen zehen hornen Gz. 5546; blasinstrument APOLL. 4062. 19075. 379.

hornaffe, artocopus DFG. 51°. VOC. G. 184°. vgl. schiben, walthornaffe.

horn-blâs *stm.* als mass der entfernung (*so-*